

Herren Landesklasse Gr. 11

TV Denzlingen : FT V. 1844 Freiburg IV
Samstag, 17.09.2022, 18:00 Uhr

Punkteteilung zwischen dem TV Denzlingen und der FT V. 1844 Freiburg IV

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 32:31 Sätzen trennten sich die Spieler der FT V. 1844 Freiburg IV beim Auswärtsspiel in der Herren Landesklasse Gr. 11 am Samstagabend vom TV Denzlingen. Rund 210 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Kneisel / Placzek das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Heimmannschaft profitierte im 1. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 5 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Gunnar Weidner, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Kaum Chancen ließen Frey / Stahl beim 13:11, 11:4, 11:4 ihren Gegnern Oswald / Gummenscheimer. Weidner / Fischer konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Kneisel / Placzek beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Lange umkämpft war im Anschluss das Spiel zwischen Nagel / Schillinger und Nagel / Disch, ehe sich die Gastgeber mit 11:5, 8:11, 8:11, 11:6, 11:8 durchsetzen konnten. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Martin Frey überzeugte im Einzel gegen Jannis Placzek, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Gunnar Weidner und Stefan Kneisel beendet, das Gunnar Weidner letztendlich gewann. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Oliver Stahl gegen Noah Gummenscheimer. 2:3 endete derweil das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Claas Nagel und Ben Oswald aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Oswald endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Zwischenzeitlich konnte Michael Schillinger zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin die Partie gegen Julian Disch aber trotzdem deutlich mit 1:3. Einen Zähler für die Gäste musste Ansgar Fischer bei der 1:3-Niederlage gegen Timm Nagel hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Denzlingen und FT V. 1844 Freiburg IV. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Martin Frey bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Stefan Kneisel. Keine Chancen ließ dagegen Gunnar Weidner derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jannis Placzek. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte dagegen Oliver Stahl bei seiner Niederlage gegen Ben Oswald. Mittlerweile stand es damit 6:6. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Claas Nagel eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Claas Nagel gewann gegen Noah Gummenscheimer mit 3:2. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Schillinger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Timm Nagel verlor. Ansgar Fischer gelang es, Julian Disch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Hin

und her schaukelte die Begegnung zwischen Frey / Stahl und Kneisel / Placzek, bevor das 2:3 feststand. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der TV Denzlingen nun ein Punktekonto von 1:1 Punkten auf, während die FT V. 1844 Freiburg IV vor dem nächsten Spiel, das am 23.09.2022 gegen den TTC Suggental ansteht, 1:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Denzlingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.10.2022 gegen den TTC Suggental.

Statistik:

TV Denzlingen

Doppel: Frey / Stahl 1:1, Weidner / Fischer 1:0, Nagel / Schillinger 1:0

Einzel: M. Frey 1:1, G. Weidner 2:0, O. Stahl 0:2, C. Nagel 1:1, M. Schillinger 0:2, A. Fischer 1:1

FT V. 1844 Freiburg IV

Doppel: Kneisel / Placzek 1:1, Oswald / Gummenscheimer 0:1, Nagel / Disch 0:1

Einzel: S. Kneisel 1:1, J. Placzek 0:2, B. Oswald 2:0, N. Gummenscheimer 1:1, T. Nagel 2:0, J. Disch 1:1